



## 55. DGG & BHGL Jahrestagung 2023 in Osnabrück

# Call for Abstracts

Sehr geehrte Damen und Herren,

vom **01.03. bis 04.03.2023** wird die **55. Gartenbauwissenschaftliche Jahrestagung** der DGG und des BHGL an der **Hochschule Osnabrück** stattfinden. Das übergeordnete Generalthema der Tagung lautet diesmal:

### **KI-Technologie in den Gartenbauwissenschaften – Risiken und Chancen in Wissenschaft und Praxis**

Für den Eröffnungstag konnten wir wieder renommierte Gastredner gewinnen, die mit ihren Vorträgen thematisch in das Generalthema einführen:

**Prof. Dr. rer. nat. Joachim Hertzberg wird ein Übersichtsreferat über das Thema KI halten und somit in die Thematik einführen.** Er hat sowohl sein Diplom als auch seine Promotion in Computer Science in Bonn absolviert und an der Universität Hamburg zum selbigen Thema habilitiert. Nach seiner Tätigkeit als Lehrstuhlvertreter an der Universität Dortmund war er als Bereichsleiter des Fraunhofer-Instituts für Roboterkontrollarchitekturen tätig. Auslandsaufenthalte als Wissenschaftler verbrachte er u.a. in Berkely und Auckland ehe er 2004 als Professor für Wissensbasierte Systeme an die Universität Osnabrück wechselte. Seit 2011 leitet er zusätzlich den in Osnabrück ansässigen Forschungsbereich Robotics Innovation Center, eine Außenstelle des Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI). Joachim Hertzbergs Expertise ist die planbasierte Robotersteuerung: Er forscht zu der Frage, wie autonome Roboter über lange Zeit befähigt werden können, bei wechselnden Umgebungseinflüssen zielgeleitet zu handeln.

**Prof. Dr. rer. agr. Lúis Carlos Miranda wird über die Auswertung von Sensordaten mit Hilfe der KI referieren.** Er hat Elektronik studiert, seinen Master in dem Bereich der Hydrowissenschaften abgelegt und promovierte im Bereich der Landwirtschaft an der Humboldt-Universität zu Berlin. Anschließend arbeitete er u.a. in KI-Projekten an der HUB im Institut für Biosystemtechnik als wissenschaftlicher Mitarbeiter. Seine Forschungsthemen waren dabei Sensorik, Data Science, Plant Modeling, Artificial Neural Networks, Deep Learning und Applied Artificial Intelligence mit Schwerpunkt auf gartenbaulichen Themen. Seit 2020 ist Luis Carlos Miranda Professor für Umweltdatenanalyse und Programmierung an der Hochschule für nachhaltige Entwicklung in Eberswalde. Sein wissenschaftlicher Fokus liegt dabei in Datenanalyseanwendungen im Allgemeinen, einschließlich der Forstwirtschaft, Landwirtschaft und Umweltwissenschaft.

**Dr. rer. nat. Elias Böckmann wird aus dem Forschungsbereich der Entomologie von spannenden Beispielen aus der gartenbaulichen Praxis berichten.** Er studierte Biologie in Greifswald und Göttingen mit einem Schwerpunkt im Bereich der Entomologie.

Er promovierte an der Leibniz Universität Hannover über das Insektenmonitoring als Entscheidungsunterstützung im Gewächshaus. Er war Produktentwickler der Bayer Crop Science und arbeitete zusätzlich in der Pflanzenschutzberatung bevor er zum Julius-Institut (JKI) für Pflanzenschutz in Gartenbau und urbanem Grün wechselte. Dort ist er heute Leiter der Arbeitsgruppe Angewandte Entomologie im Gemüsebau. Elias Bröckmann leitete und leitet zahlreiche Projekte zur Phytopathologie in Gewächshäusern in Bezug auf Insektenbefall. Dabei werden auch Verfahren der KI vermehrt eingesetzt und entwickelt. Neuere Untersuchungen im Forschungsprojekt IPMaide, welches unter seiner Leitung durchgeführt wird, kombiniert so z.B. den Einsatz akustischer Sensoren, bildgebender Verfahren und automatischer Fallen um daraus einen Applikationsassistenten zu entwickeln.

Nach den Vorträgen schließt sich ein Workshop zum Generalthema an.

Ab Donnerstag, dem 02.03.2023, werden Sie wieder die Möglichkeit haben, viele wissenschaftliche Vorträge in fachspezifischen Sessions aus allen Bereichen des Gartenbaus zu hören. Zudem sind Sie eingeladen, in Poster-Sessions verschiedene gartenbauliche Themen vorzustellen und zu diskutieren.

### **Informationen zu Einreichungen von Beiträgen, Wettbewerben, Fördermöglichkeiten und zur Anmeldung**

**Einreichungen Ihrer Abstracts** für die Präsentation auf der Tagung in Form von Vorträgen oder Postern können Sie **bis 30.11.2022 in unserem Tagungsmanagementsystem ConfTool vornehmen**. Dazu legen Sie sich bitte ein Benutzerkonto auf dieser Startseite an:

<https://www.conftool.net/dgg-bhgl-2023/>

**Wichtiger Hinweis:** Da wir eine neue Software zur Abwicklung der Tagung einsetzen, können aus datenschutzrechtlichen Gründen keine Nutzerkonten der vorangegangenen Tagungen übertragen werden. Sie müssen sich daher vor der Einreichung oder Anmeldung ein neues Benutzerkonto erstellen.

Hinweisen möchten wir Sie insbesondere auf die **Green Challenge**. Dieses Mal soll der Wettbewerb unter dem Titel **„Die Sprache der Pflanzen verstehen - Einfache und effektive Verfahren“** Studierende und junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler dazu anregen, über neue Pflanzen, innovative Technologien, wissenschaftliche Ansätze oder auch neue Dienstleistungen nachzudenken und Vorschläge dafür in Form von Präsentationen, Videos und/oder Ausstellungsstücken zu unterbreiten. **Die DGG stiftet dem Siegerteam hierzu eine Prämie von 1500,- €!**

#### [Details zur Green Challenge](#)

Weiterhin ermöglicht der BHGL-Förderverein beim diesjährigen **Posterpreis** die Prämierung von bis zu drei Postern von Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern.

Die DGG schreibt zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses bis zu acht **Tagungsstipendien** (jeweils max. 300,- €) für die Teilnahme an der Tagung aus. Ein **Förderantrag** kann **bis 16.12.2022** gestellt werden. Sollten Sie Kontakt zu Studierenden und Nachwuchswissenschaftler\*innen haben, weisen Sie sie bitte auf diese Möglichkeit hin.

Folgende Bedingungen sind für die Vergabe der Stipendien festgelegt:

- Das Stipendium wird nur an Bewerber\*innen vergeben die einen wiss. Beitrag zur Jahrestagung leisten (Poster oder Vortrag).

- Die Bewerber\*innen dürfen nicht älter als 35 Jahre sein und müssen Studierende oder Promovierende sein.
- Mit der Vergabe des Stipendiums ist eine Mitgliedschaft bei der DGG verbunden, die für Studierende als Juniormitgliedschaft im ersten Jahr kostenlos ist und in den folgenden Jahren für die Zeit des (Promotions-) Studiums 15,- €/Jahr kostet.
- Das Stipendium umfasst außerdem die Teilnahme an der Tagung, dem Konferenz-Dinner und der Exkursion.

Sie können sich **ab 01. November** verbindlich über unsere Tagungssoftware ConfTool zur Tagung **anmelden**. Der folgende Link führt Sie direkt zur Anmeldungsseite, auf der Sie sich dafür ein persönliches Nutzerkonto anlegen können:

<https://www.conftool.net/dgg-bhgl-2023/>

Jetzt schon möchten wir Sie aber auf unsere im Rahmen der Tagung geplanten **Zusatzveranstaltungen** hinweisen:

**01.03. DGG/BHGL Get together**

**02.03. Geselliger Abend**

**04.03. Exkursion „KI, Computer und Pflanzen in Osnabrück“**

Alle Informationen zu Tagungsgebühren und möglichen weiteren Kosten der Veranstaltung finden Sie hier:

[https://dgg-online.org/website\\_neu/tagungen/](https://dgg-online.org/website_neu/tagungen/)

Sollte die Corona-Situation eine Präsenzveranstaltung nicht zulassen, wird die Tagung ersatzlos abgesagt. Bereits gezahlte Tagungsgebühren werden ausschließlich in diesem Fall von der DGG erstattet. Kann eine angemeldete Person aus individuellen Gründen nicht an der Tagung teilnehmen, ist eine Übertragung der Anmeldung auf eine andere Person unproblematisch möglich.

Es grüßt Sie ganz herzlich das Organisationsteam der kommenden Tagung.

gez. Prof. Dr. Mibus-Schoppe, Präsident der DGG

PS: Aktuelle Informationen zur Tagung finden Sie auf unserer Homepage ([dgg-online.org](https://dgg-online.org)).

**Call for Abstracts DOWNLOAD [PDF]**

**Impressum:**  
**Deutsche Gartenbauwissenschaftliche Gesellschaft e. V.**  
**Von-Lade-Straße 1, 65366 Geisenheim, Deutschland**  
**info@dgg-online.org**  
**Geschäftsführung: Sybille Krooß**